

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-860/26-H

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I; Institut für Politikwissenschaft, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen in den Bachelor- und ggf. Masterstudiengängen des Instituts für Politikwissenschaft laut LVVO LSA mit thematischen Schwerpunkten im Bereich der Politischen Theorie und in den lehrstuhlübergreifenden Angeboten des Instituts
- Durchführung von und Mitwirkung an Prüfungen und der akademischen Selbstverwaltung
- Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung an Forschungsprojekten und Veröffentlichungen des Lehrbereiches
- Mitwirkung an der Vorbereitung eines Drittmittelantrages im Bereich der politischen Diskursforschung
- Unterstützung bei der Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen wie Workshops oder Konferenzen
- Die Möglichkeit der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung (Promotion) wird gegeben

Voraussetzungen:

- Sehr gutes abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in der Politikwissenschaft bzw. Sozialwissenschaft
- Sehr gute Kenntnisse im Themenfeld Politische Theorie & Ideengeschichte
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich der politischen Theorie des Liberalismus und/oder der zeitgenössischen Demokratietheorie
- Methodenkenntnisse, insbesondere im Bereich der politischen Diskursforschung
- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse
- Sprachkenntnisse einer weiteren Sprache, insbesondere aus dem skandinavischen Raum, sind von Vorteil
- Erste hochschuldidaktische Erfahrungen sind von Vorteil

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches



Zertifikat seit 2009
audit familengerechte
hochschule

veröffentlicht am 09.02.2026

Seite 1 / 2



Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Be-antragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anerkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Rieke Trimcev, Tel.: 0345-55-24210, E-Mail: rieke.trimcev@politik.uni-halle.de.

Ihre vorzugsweise elektronische Bewerbung (in einer PDF-Datei) richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-860/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 23.02.2026 an Frau Prof. Dr. Rieke Trimcev, rieke.trimcev@politik.uni-halle.de, oder Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Politikwissen-schaft, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.

